

9. Straßenverkehrsunfälle*)

a) Unfälle, Getötete und Verletzte 1949—1952

Land	1949			1950			1951			1952		
	Unfälle	Ge-tötete	Ver-letzte	Unfälle	Ge-tötete	Ver-letzte	Unfälle	Ge-tötete	Ver-letzte	Unfälle	Ge-tötete	Ver-letzte
Schleswig-Holstein	6 661	230	4 266	9 912	208	5 910	11 648	220	7 141	13 481	230	7 918
Hamburg	8 877	130	4 317	12 691	138	5 801	17 196	169	7 387	18 473	150	8 566
Niedersachsen	19 753	749	12 189	29 553	840	17 673	37 186	994	22 971	44 454	975	27 106
Bremen	4 056	82	2 006	5 279	77	2 571	5 082	69	2 598	5 830	65	2 914
Nordrhein-Westfalen	42 618	1 517	26 580	67 659 ²⁾	1 514 ²⁾	40 887 ²⁾	90 914	1 839	57 104	109 432	2 005	67 744
Hessen	14 190	412	8 357	22 470	546	13 011	30 711	657	18 943	37 771	701	22 661
Rheinland-Pfalz ¹⁾	6 795	422	4 416	12 143 ²⁾	452 ²⁾	7 712 ²⁾	16 921	499	11 420	21 373	555	13 739
Baden-Württemberg ²⁾	42 636	1 140	27 017	53 080	1 344	34 730	58 507	1 330	37 172
Bayern ^{1) 3)}	16 286 ⁴⁾	1 159	18 133	45 651	1 413	30 106	57 695	1 767	40 044	66 109	1 579	45 032
Bundesgebiet	.	.	.	247 994²⁾	6 328²⁾	150 688²⁾	320 433	7 558	202 338	375 430	7 590	232 852
Bundesgebiet ohne Baden-Württemberg und Bayern	102 950	3 542	62 131	159 707	3 775	93 565	209 658	4 447	127 564	250 814	4 681	150 648
West-Berlin	5 706	105	3 436	12 767	100	6 638	17 647	202	9 326	18 090	185	9 867

*) Ein meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Straßenverkehrs Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind. Nicht mit dem Fahrverkehr zusammenhängende Unfälle bleiben außer Betracht. — In den Zahlen der Getöteten sind die an den Folgen eines Straßenverkehrsunfalls später Gestorbenen nicht enthalten. — ¹⁾ Die Zahlen für 1949 sind den Polizeiberichten entnommen. — ²⁾ Gegenüber den Angaben im Jahrbuch 1952 berichtigte Zahlen. — ³⁾ Bis 1950 einschl. Ländau. — ⁴⁾ Nur Unfälle mit Personenschaden, Gesamtzahl der Unfälle nicht bekannt. — ⁵⁾ Ab 1951 einschl. Ländau.

b) Ort und Art der Unfälle 1949—1951**)

Bezeichnung	1949	1950 ¹⁾	1951	Bezeichnung	1949	1950 ¹⁾	1951
Ort und Art der Unfälle				Getötete und verletzte Personen			
Innerhalb geschlossener Ortsteile				Getötete: auf Kraftfahrzeugen	943	1 208	1 675
Zusammenstöße	42 993	63 196	83 298	auf Fahrrädern	762	862	891
Andere Unfälle	37 608	58 933	74 540	Fußgänger	1 275	1 119	1 270
Außerhalb geschlossener Ortsteile				Andere	140	134	112
Zusammenstöße	6 865	10 419	14 764	Verletzte: auf Kraftfahrzeugen	21 409	35 350	53 731
Andere Unfälle	8 689	15 016	20 135	auf Fahrrädern	15 603	24 824	31 937
Zusammen	96 155	147 564	192 737	Fußgänger	18 007	22 806	27 689
Von den oben aufgeführten Unfällen ereigneten sich auf einer Kreuzung oder Straßeneinmündung	35 235	53 565	69 990	Andere	2 696	2 873	2 787
Unfälle, bei denen ein Kraftfahrzeug beteiligt war	86 095	132 781	177 913	Vorläufig festgestellte Unfallursachen			
Unfälle, bei denen Personen getötet oder verletzt wurden	50 526	72 987	97 376	Ursachen beim Kraftfahrzeug oder dessen Führer:			
Unfälle mit Personen- und Sachschaden	38 911	57 207	75 400	Technische Mängel	4 189	5 453	6 205
Unfälle nur mit Sachschaden	45 337	74 530	33 938	Nichtbeachten der Vorfahrt	14 191	22 330	29 491
An den Unfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer				Falsches Einbiegen	7 470	11 327	14 450
Kraftfahrzeuge der Besatzungsmacht	11 173	11 519	13 492	Falsches Überholen und Vorbeifahren	12 603	20 509	32 388
Personenkraftwagen ²⁾ und Kraftdroschken	42 725	74 438	103 421	Nichtplatzmachen beim Ausweichen oder Überholtwerden	3 374	4 588	4 400
Kraftomnibusse ³⁾	3 470	4 681	5 803	Nichtbeachten der polizeilichen Verkehrsregelung	1 718	2 011	2 422
Liefer- und Lastkraftwagen ⁴⁾	49 369	71 373	84 710	Übermäßige Geschwindigkeit	4 473	6 479	8 441
Krafträder	15 544	31 155	53 440	Fahrer unter Alkoholeinfluß ⁵⁾	4 783	7 282	8 760
Sonstige Kraftfahrzeuge	4 642	5 625	6 283	Nichtbeachten der Abblendvorschriften	857	1 319	1 597
Straßenbahnen	7 120	7 825	8 472	Sonstige Ursachen beim Kraftfahrer	11 910	18 896	25 279
Bespannte Fuhrwerke	4 514	5 730	6 262	Ursachen beim Fahrrad oder Radfahrer	11 456	18 876	25 083
Fahrräder ⁴⁾	26 664	43 527	54 814	Ursachen bei einem anderen Fahrzeug oder dessen Führer	3 632	5 021	5 268
Fußgänger	20 412	26 201	32 904	Ursachen beim Fußgänger	13 547	16 887	21 255
Sonstige Verkehrsteilnehmer	4 661	6 060	6 902	Ursachen bei der Straße	6 701	12 790	13 296
				Andere Ursachen	6 200	9 457	10 577
				Nicht festgestellte Ursachen	3 627	4 391	5 114

***) Um die Zahlen der einzelnen Jahre vergleichbar zu machen, sind nur die Länder Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Bremen und Hessen aufgenommen worden. ¹⁾ Gegenüber den Angaben im Jahrbuch 1952 berichtigte Zahlen. — ²⁾ Auch mit Anhängern und einschl. Krankenkraftwagen. — ³⁾ Auch mit Anhängern. — ⁴⁾ Einschl. Fahrräder mit Hilfsmotor. — In den 6 Ländern, auf die sich die Übersicht bezieht, wurden Kraftfahrzeugführerscheine wegen Trunkenheit am Steuer entzogen: 2 083 im Jahre 1949, 5 793 im Jahre 1950 und 8 502 im Jahre 1951; im Bundesgebiet: 2367 (ohne Bayern) im Jahre 1949, 7 052 im Jahre 1950 und 11 842 im Jahre 1951.